

Ein Kunstwerk, das man direkt vor Augen hat, wirkt emotional positiv, anregend und interessant. Wer Kunst richtig auf sich wirken lassen will, sollte sie in der Realität betrachten. Bei den offenen Ateliers besteht, seit nunmehr fünf Jahren, die Möglichkeit dazu.

Kunstinteressierte können die Werke an den Orten der Entstehung besichtigen und erwerben. In den Ateliers kann in der einen oder anderen Ecke vielleicht noch ein angefangenes oder ungeliebtes Bild entdeckt werden. In jedem Fall bekommt man dort einen Einblick in die jeweilige Arbeitsweise. Hier eine persönliche Interpretation des Werkes vorzunehmen und im Dialog die eigene Meinung mit der der Künstlerin oder des Künstlers reflektieren zu können, ist etwas ganz Besonderes. Häufig verlieben sich gerade dort Besucherinnen und Besucher in ein Bild, weil es aussagekräftig und schön ist. Ein solches Werk anschließend in den eigenen vier Wänden aufhängen zu können, vermittelt ein tolles Gefühl.

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr viele Kunstschaffende des Peiner Landes für diese Veranstaltung gewonnen werden konnten.

„Es kann eine Kunst sein, sich mit der Kunst zu befassen. Es ist eine Kunst, sie zu genießen.“ Mit dieser Aussage des Künstlers Ulrich Wiegand-Laster wünschen wir den Künstlern und allen Beteiligten der offenen Ateliers, dass diese dem zitierten Motto gerecht und die Ausstellung ein voller Erfolg wird.

Die Bürgermeisterin und
die Bürgermeister des Landkreises Peine

